

235659-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Architectural, construction, engineering and inspection services – Klinikum Kempten, BA 8, Errichtung Ersatzneubau, Gebäudeteil F - Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff HOAI 2021, LPH 2-6 bei stufenweiser und bauabschnittsweiser Beauftragung
OJ S 67/2026 07/04/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Klinikverbund Allgäu gGmbH
R-phost: KE-BA8@klinikverbund-allgaeu.de
Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Údarás áitiúil
Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Klinikum Kempten, BA 8, Errichtung Ersatzneubau, Gebäudeteil F - Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff HOAI 2021, LPH 2-6 bei stufenweiser und bauabschnittsweiser Beauftragung

Cur síos: Beschreibung: Der Klinikverbund Allgäu GmbH plant die Errichtung des Ersatzneubaus - Gebäudeteil F (=Bauabschnitt 8) am Klinikum Kempten.

-----Das Klinikum Kempten ist ein Schwerpunkt Krankenhaus mit elf Hauptabteilungen, fünf Belegabteilungen und mehreren zertifizierten, interdisziplinären Zentren. Es werden jährlich ca. 30.000 stationäre Patienten behandelt. Der bestehende "F-Bau" (Gebäudeteil F) im Norden des Medizincampus weist die Bausubstanz der Baujahre 1960 – 1965 mit verschiedenen jüngeren Umbauten, Einbauten und Erweiterungen auf. Eine durchgängige Sanierung wurde nicht durchgeführt. Der Baukörper entspricht in seiner Substanz und Nutzung den heutigen Anforderungen sowie dem benötigten Platzbedarf nicht. Darüber hinaus geben bauliche, funktionale und hygienische Mängel Anlass zur Planung eines Neubaukörpers. Des Weiteren gehören zum Bauvorhaben die Erneuerung der Gesamtenergieversorgung des Campus Klinikum Kempten, diverse Interimsmaßnahmen und die Herstellung der Anschlüsse an den Gebäudekomplex.

Aitheantóir an nós imeachta: 3252f5c7-bc3b-473e-a552-13baea52d626

Aitheantóir inmheánach: Klinikum Kempten, BA 8, Errichtung Ersatzneubau, Gebäudeteil F_VgV_TWP

An cineál nós imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Aicmiú breise (cpv): 71300000 Engineering services, 71310000 Consultative engineering and construction services, 71320000 Engineering design services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Klinikverbund Allgäu gGmbH - Klinikum Kempten Robert-Weixler-Straße 46

Baile: Kempten (Allgäu)

Cód poist: 87439

Foroinn tíre (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: ---- a) Die ausgefüllten Teilnahmeanträge (und später im Verfahren entsprechend auch die Angebote) sind unter Angabe des Vor- und Nachnamens des gesamtverantwortlichen Vertreters des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft und mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der Einreichungsfrist ausschließlich über den verschlüsselten Angebotsbereich der elektronischen Vergabeplattform einzureichen. Eine Einreichung per Email oder unverschlüsselt per Bietermitteilung ist nicht zulässig und führt zwangsläufig zum Ausschluss. Nicht formgerechte bzw. formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten (§ 57 Absatz 1 Satz 1 VgV).---- b) Während der Bewerbungsphase sind Rückfragen ausschließlich elektronisch als Bewerberfragen-/ mitteilungen unverschlüsselt über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform bis spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist an den AG zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen unter der zuvor genannten Vergabeplattform bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist veröffentlicht. ---- c) Bewerbungsunterlagen können nur verschlüsselt elektronisch eingereicht werden und verbleiben beim AG. Der AG bedient sich bei der Auswertung eines externen Verfahrensbetreibers, dem die Bewerbungsunterlagen hierfür vertraulich bereitgestellt werden. ---- d) Geforderte Nachweise sind elektronisch, nicht deutschsprachige Nachweise in einer beglaubigten Übersetzung, der Bewerbung beizulegen. ---- e) Informationspflicht des Bewerbers: Die Teilnehmer/die Bewerber verpflichten sich, sich eigenverantwortlich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der zuvor genannten Vergabeplattform zu informieren, ob Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Weiter werden die Bewerber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich in besonderen Fällen die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist auch noch innerhalb der zuvor genannten 6 Kalendertage abzuändern oder zu verschieben. Entsprechende Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen werden unverzüglich auf zuvor genannter Vergabeplattform veröffentlicht. Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Sollten sich die veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen auf den Teilnahmeantrag auswirken, gelten folgende Regelungen: Ist der Teilnahmeantrag bereits elektronisch eingereicht worden, so ist dem Auftraggeber bis zum Ende der Teilnahmefrist über die Vergabeplattform mitzuteilen, sofern: - der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und kein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird,- der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und ein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird. Der neue Teilnahmeantrag muss vor Ende der Teilnahmefrist elektronisch vorliegen, - der alte Teilnahmeantrag -ergänzt um das Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben aufrechterhalten werden soll. Auf die Möglichkeit diese, vom speziellen Einzelfall abhängige Variante wählen zu können, wird in dem betreffenden Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben ausdrücklich hingewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass das unterzeichnete Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben vor Ablauf der

Teilnahmefrist dem Auftraggeber elektronisch vorliegen muss, - der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten werden soll. In diesem Fall wird darauf hingewiesen, dass ein bereits eingereichter Teilnahmeantrag, wenn erforderlich, an die Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben angepasst werden muss. Sofern keine gesonderte Mitteilung eingeht, wird davon ausgegangen, dass der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten wird. ---- f) In der zweiten Verfahrensstufe (Angebotsphase) sind Bieterfragen ausschließlich elektronisch bis 6 Tage vor Ablauf der Angebotsphase über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform einzureichen.---- g) Die Bindefrist an das Angebot beträgt 90 Tage ab Angebotssubmission.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

An dlí trasteorann is infheidhme: entfällt

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: ---- a) Erklärung des Bewerbers über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB; ---- b) Erklärung über das Nichtvorliegen von Eintragungen im Wettbewerbsregister;---- c) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 21 MiLoG; ---- d) Erklärung des Bewerbers, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen; ---- e) Ist der Bewerber eine juristische Person, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Planungsleistungen gehören, ist diese nur teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers gem. § 43 Abs. 1 VgV i. V. m. § 75 Abs. 3 VgV nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Leistungserbringer die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt; ---- f) Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrags der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, hat er diese zu benennen. Der Bewerber muss außerdem gem. § 36 Abs. 1 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV angeben, welche Teile des Auftrags er beabsichtigt als Unterauftrag zu vergeben. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist abzugeben; ---- g) Der Bewerber muss bereit sein, im Auftragsfall eine Erklärung gem. § 1 des Verpflichtungsgesetzes abzugeben;---- h) Erklärung des Bewerbers über die Bildung von Bewerbergemeinschaften. Bewerbergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter benannt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt. Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften im weiteren Verfahren. Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerberbüros sowie mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften;---- i) Erklärung Bezug Russland;---- j) Erklärung Masernschutz;

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Klinikverbund Allgäu GmbH - Klinikum Kempten, BA 8,Errichtung Ersatzneubau, Gebäudeteil F; Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff HOAI 2021, LPH 2-6 bei stufenweiser und bauabschnittsweiser Beauftragung

Cur síos: Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Fachpl.Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff HOAI 2021, LPH 2-6 bei stufenweiser und bauabschnittsweiser Beauftragung. Die

Klinikverbund Allgäu GmbH plant die Errichtung des Ersatzneubaus, Gebäudeteil F am Klinikum Kempten.-----Das Klinikum Kempten ist ein Schwerpunkt Krankenhaus mit 11 Hauptabteilungen, 5 Belegabt. und mehreren zertifizierten, interdisziplinären Zentren. Es werden jährl. ca. 30.000 stationäre Patienten behandelt. Das Klinikum Kempten sichert die wohnortnahe, med. Versorgung der Bevölkerung, von der Grund- und Regelversorgung bis hin zur Hochleistungsmedizin mit Alleinstellungsmerkmalen wie: -Überregionale Stroke Unit- Schwerverletztenartenversorgung der BG-9 zertifizierte Organkrebszentren-Thrombektomie. Der Klinik Campus liegt zentrumnah auf einer Anhöhe und grenzt an das Rottach-Tal an. Die Geografie des Standorts schafft freie Blickbezüge ins Umland, stellt jedoch zugleich erhöhte Anf. an die Gründung. Der bestehende F-Bau im Norden des Medizincampus weist die Bausubstanz der Baujahre 1960 – 1965 mit versch. jüngeren Umbauten, Einbauten und Erw. auf. Eine durchgängige Sanierung wurde nicht durchgeführt. Der Flachdachbau hat eine kammartige Struktur mit 3 Innenhöfen und Außenabm. von ca. 84 x 40 m. Es bestehen bis zu 3 UGs versch. Ausdehnung sowie ein OG über dem 2. Zinken. Das Gebäude ist an die Eingangshalle angebunden und weist neben der Ost-West-Magistrale zwei Verbindungsbrücken zum B- und C-Bau auf. Der Baukörper entspricht in seiner Substanz und Nutzung den heutigen Anf. sowie dem benötigten Platzbedarf nicht. Darüber hinaus geben bauliche, funktionale und hygienische Mängel Anlass zur Planung eines Neubaukörpers.----- Die Bauteile im Bestand: Der F-Bau wurde in mehreren aufeinanderfolgenden Bauabsch. realisiert. In den Bestandsunterl. werden die Bauteile von West nach Ost folgenderm. bezeichnet: - 1. und 2. Zinken, Baujahr ca. 1960- 3. Zinken, Baujahr ca. 1962- 4. Zinken und gesamte Nordspange, Baujahr ca. 1964-----Bauprogramm / Funktionsstellen: Das Bauprogr. wurde mit Beschluss vom 15.05.2024 durch das Ministerium für Gesundh. und Pfl. bewilligt. Die Bettenmehrung von 510 auf 538 Planbetten berücksichtigt dabei den Wegfall der bish. 3-Bett-Z.-Struktur hin zu einer 2-Bett- bzw. 1-Bett-Z.-Struktur.Folgende Funktionsstellen befinden sich im besteh. F-Bau und sind im Ersatzneubau unterzubringen: Zentrale Patientenaufn. (ZPA), Untersuchung, Behandlung (U+B), Arztdienst, Zentrale Arztdiensträume / Telemedizin, Computertomographie (PET-CT), Physiotherapie / Ergotherapie, Prosektur, Allg. Station / Stroke Unit (Neurologie u. Stroke Unit), Allgemein Station, Allgemein Station (Chirurgie), Infektionskrankheitenpflege (Onkologie, Iso-Station), Palliativmedizin, Übergeordnete Räume, Eingangshalle / Information, Sanitäre Anlagen, Kommunikation & Interaktion, Seelsorge und Sozialdienst, Personalspeisenversorgung, Personalumkleiden, Bereitschaftsdienst, Leitung und Administration, Dienste und Technik, Archiv, Bibliothek, Allg. Lager, Apothekengüterüberg., Speisenversorgungsüberg., Wäschelogistik, Med. Servicezentrum, Dezent. Bettenaufbereitung, Wartung und Reparatur, Wertstofftrennung und Abfallentsorgung, Reinigungsdienst, Material- und Patiententransport.-----Bauweise: Eine Gründung auf dem Gelände ist nur mit erh. Aufwand umsetzbar. Der vorh. Felsrücken sowie das abfallende Gelände machen eine Bohrpfehlgründung und Hangsicherungsmaßn. unumgänglich. Der Neubau könnte als Stb-Skelettbau errichtet werden. Somit ist das Gebäude auch zukünftigen Nutzungsänderungen gegenüber flexibel gestaltbar. Der Ausbau erfolgt überw. in konv. Trockenbauw. Wo erforderlich, wird mit Mauerwerk ergänzt. Aufgr. der geringen einleitbaren Regenwassermenge in die Kanalisation wird das Dach als Retentionsdach vorgesehen. Zudem ist eine Regenrückh.vorgesehen.-----Die Umsetzung zur Sicherung der Energieversorgung, Teilabbruch Bestandsgebäude „F-Bau“, Errichtung des Ersatzneubaus und Herstellung der Anschlüsse an den Gebäudekomplex erfolgt in mehreren Bauphasen. ----- Die Gesamtkosten (KG 200-700) werden derzeit auf ca. 140 Mio. brutto (inkl. Abbruch geschätzt) ----- Für die Leistungsphase 2 wurde seitens des Auftraggebers derzeit trotz bereits erbrachter Leistungen keine festgelegte Reduzierung des angesetzten Leistungsumfangs vorgenommen. Eine mögliche Optimierung der Leistungsphase 2 ist vorgesehen.----- Bestandteil der Beauftragung ist neben den Hauptleistungen auch die

fachliche Zuarbeit zur Vorbereitung und Ausarbeitung der Abbruchplanung. ----- Ggf. werden auch besondere Leistungen abgefragt - siehe Anlage "Vertragsentwurf". ----- Den Verf. unterl. ist die Anlage „Erläuterungsbericht zum Vorentwurf“ beigefügt. Diese enthält ergänz. Informationen zum Projekt und dient den Bew. zur Information. Die Anlage wird Bestandteil der Vertragsunterlagen. ----- Das Büro, welches bereits Planungsleistungen erbracht hat, gilt als vorbefasster Bew.. Die bereits erstellten Planunterlagen werden allen Teiln. mit den Verf. unterl. (s. 5.1.11) zur Verfügung gestellt, um alle Bieter auf denselben Informationsstand zu bringen. ----- Bei dem Projekt werden Fördermittel i. S. einer Einzelförderung gemäß Art. 11 des Bay. Krankenhausgesetzes beantragt. ----- Zeitschiene: Die Vergabeverhandlung findet voraussichtlich im Juni/Juli 2026 statt. Die Auftragsvergabe und der unmittelbar darauffolgende Projektstart ist für August 2026 vorgesehen. Der Förderantrag soll im April 2027 eingereicht werden. Die Vorabmaßnahmen sind für 2028 geplant. Daran anschl. soll der Abbruch des Bestandes und dann der Neubau erfolgen. Die Fertigstellung und anschl. Inbetriebnahme (inkl. Abgeschl. Mängelbeseitigung) soll bis Q1 2034 erfolgen. ----- Hinweis: Die Projektbesprechungen finden in deutscher Sprache statt.
Aitheantóir inmheánach: Klinikum Kempten, BA 8, Errichtung Ersatzneubau, Gebäudeteil F_VgV_TWP

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Aicmiú breise (cpv): 71300000 Engineering services, 71310000 Consultative engineering and construction services, 71320000 Engineering design services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: Beabsichtigt ist eine stufenweise und bauabschnittsweise

Beauftragung: ----- Stufe 1: LPH 2, gem. § 51 ff HOAI 2021 Stufe 2: LPH 3-4, gem. § 51 ff HOAI 2021 Stufe 3: LPH 5-6, gem. § 51 ff HOAI 2021

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Klinikverbund Allgäu gGmbH - Klinikum Kempten 3,5 (336) Robert-Weixler-Straße 50

Baile: Kempten (Allgäu)

Cód poist: 87439

Foroinn tíre (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 03/08/2026

Dáta deiridh an tréimhse: 31/12/2034

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 5

Tuilleadh eolais faoi athnuachain: ----- Beschreibung der Verlängerungen: Eine Verlängerung des Auftrages kann insbesondere dann eintreten, wenn Projektverzögerungen entstehen, die der Auftragnehmer nicht zu verantworten hat oder eine zeitnahe Genehmigung durch Behörden und Gremien nicht erreicht werden kann.

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas tairisceana
Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais
Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá
Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist
An cuspóir sóisialta atá á chur chun cinn: Inrochtaineacht do chách

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra, Doiciméad Soláthair
Critéar: Ioncam bliantúil meánach sonrach
Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung des Bewerbers bzw. der
Bewerbergemeinschaft über den spezifischen Gesamtumsatz in den letzten drei
abgeschlossenen Geschäftsjahren gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV. Mindestanforderung: ein
Gesamtumsatz (Jahresmittel) von 410.000 EUR brutto im Leistungsbild Tragwerksplanung.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca
Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung des Bewerbers zur
Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 1 bzw. Abs. 4 VgV: --Eigenerklärung im
Teilnahmeantrag über das Vorliegen oder die Bereitschaft zum Abschluss einer
Berufshaftpflichtversicherung über 3.000.000 EUR für Personenschäden und über 5.000.000
EUR für Sachschäden bei einem Versicherungsunternehmen, das in einem Mitgliedsstaat der
EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum
zugelassen ist. -- Die Versicherungsbestätigung oder unwiderrufliche Deckungszusage eines
Versicherers (nicht Maklers), aus der hervorgeht, dass (im Falle der Deckungszusage: im
Auftragsfall) eine Versicherung in der geforderten Höhe sowie mit der entsprechenden
Deckungssumme pro Jahr vorhanden ist bzw. abgeschlossen wird muss nach Aufforderung
durch die Vergabestelle oder spätestens vor Auftragserteilung mit dem Angebot eingereicht
werden und darf nicht älter als sechs Monate sein, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung
an. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das Zweifache der
Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit
uneingeschränkt erhalten bleiben. Die Versicherung kann bereits ständig abgeschlossen sein
oder im Auftragsfall projektbezogen abgeschlossen werden. Bei Versicherungsverträgen mit
Pauschaldeckungen (d. h. ohne Unterscheidung nach Personen- und Sachschäden) ist eine
Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im
Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die
geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens
nachgewiesen werden, in der sie den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und
Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil
Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung des Bewerbers bzw. der
Bewerbergemeinschaft über die Anzahl der technischen festangestellten Vollzeit-Mitarbeiter
(bei 40 h / Woche) und der Führungskräfte in den letzten drei abgeschlossenen Jahren (2023,
2024, 2025) gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV. Mindestanforderung: Ein jährliches Mittel von 4
technischen festangestellten Vollzeit-Mitarbeitern im Leistungsbild Tragwerksplanung inkl.

Geschäftsführung. Freie Mitarbeiter sind wie Unterauftragnehmer im Teilnahmeantrag aufzuführen. Die "Verpflichtungserklärung bei Unteraufträgen" im Teilnahmeantrag unter Anlage 1 ist auch von den freien Mitarbeitern auszufüllen.

Critéar: Cáilíochtaí oideachasúla agus gairmiúla ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: a) Angabe der Fachkräfte gem. § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV: Erklärung des Bewerbers über die Berufsqualifikation eines Geschäftsführers oder einer Führungskraft gemäß § 75 VgV: Der Bewerber erfüllt die fachlichen Anforderungen, wenn in der Geschäftsführung bzw. unter den Führungskräften mindestens 1 Person berechtigt ist, die Berufsbezeichnung „Ingenieur der Fachrichtung Bauingenieurwesen“ o.vgl. gem. § 75 VgV im jeweiligen Herkunftsstaat des Bewerbers (Sitz des Bewerbers) zu führen. Nachweis durch Vorlage des Eintrags als Nachweisberechtigter für Standsicherheit in der Ingenieurkammer und Vorlage einer Abschlussurkunde (Diplom, Master, Bachelor o. vgl.) mit Fachrichtung und Abschlusssdatum. Falls im jeweiligen Herkunftsstaat die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ o.vgl. nicht gesetzlich geregelt sein sollte, sind vergleichbare fachliche Qualifikationen nachzuweisen, also Befähigungsnachweise vorzulegen, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2013/55/EU - Berufsanererkennungsrichtlinie - gewährleistet ist. - - b) Nachweis der Berufserfahrung des o.g. Geschäftsführers oder der o.g. Führungskraft: Die Berufserfahrung des o.g. Geschäftsführers oder der o.g. Führungskraft [hierbei muss es sich um dieselbe Person handeln wie unter a) Relevante Bildungs- und Berufsqualifikation] im Leistungsbild Tragwerksplanung) ist jeweils durch Vorlage eines aussagekräftigen Lebenslaufes nachzuweisen. Mindestanforderung sind 10 Jahre Berufserfahrung für den Geschäftsführer oder die Führungskraft im Leistungsbild Tragwerksplanung.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Angabe von 2 Ref.en (Ref 1+ Ref 2: LPH 2-6) gem. § 75 Abs. 5 VgV. ----- Folg. Mindestanf. gelten bei den Ref.projekten: - - - Ref 1+2: Der Ref. zeitraum muss zwischen 01.03.2020-28.02.2026 liegen, die LPH 2 darf nicht vor diesem Zeitraum begonnen u. die LPH 6 muss in diesem Zeitraum abgeschl. sein. Die Nichteinhaltung führt zur Wertung von 0 Pkt. bei der betr. Ref., nicht aber zum Ausschluss. ----- Folg. Wertungskrit. gelten bei der Ref.kateg 1: -- Bauvol. brutto (KG 300+400) (max. Pkt. (10 Pkt.) bei mind. 80 Mio. € // Bauvol. ≥ 80,0 Mio.€ = volle Pkt.; < 38,0 Mio. € = 0 Pkt.; dazw. wird linear interpoliert u. auf 1 Nachkommast. geru.et),-- von dem Bew. beauftr. bzw. von ihm vollst. erbr. LPHen (max. Pkt. (9 Pkt.) bei LPH 2-6 // (LPH 2, 3, 4, 5: jew. 2 Pkt.; LPH 6: 1 Pkt.),-- Das Ref.projekt wurde hinsichtl. der Tragwerkspl. mind. der HZ III zugeordnet. (falls ja: volle Pkt. (5 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Ggst. des Ref.projektes ist eine Neubau- / Erweiterungs- / Anbaumaßn. im Bereich Hochbau. (max. Pkt. (5 Pkt.) bei Neubau/Erweiterung/Anbau/Umbau Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff) // reine Sanierung Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff): 2 Pkt.; kein Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff): 0 Pkt.)-- Bei dem Ref.projekt ist das Tragsystem haupts. in Massivbauweise (Mauerwerk, Stahlbeton) konzipiert. (falls ja: volle Pkt. (6 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Vollständigk. der Projektdarst. des Ref.projektes, auf jew. höchstens 2 DIN A4-Seiten o. 1 DIN A3-Seite, graph. Darst. (z. B. mit Gru.r., Ansichten, Fotos etc.) u. kurze Beschr. in Textform (falls ja: volle Pkt. (2 Pkt.); nein: 0 Pkt.)Folgende Wertungskrit. gelten bei der Ref.kategorie 2: -- Bauvolumen brutto (KG 300+400) (max. Pkt. (10 Pkt.) bei mind. 50,00 Mio. € // Bauvolumen ≥ 50,0 Mio.€ = volle Pkt.; < 27,0 Mio. € = 0 Pkt.; dazwischen wird linear interpoliert u. auf 1 Nachkommast. geru.et),-- von dem Bew. beauftragte bzw. von ihm vollständig erbrachte LPHen (max. Pkt. (9 Pkt.) bei LPH 2-6 // (LPH 2, 3, 4, 5: jeweils 2 Pkt.; LPH 6: 1 Pkt.),-- Das Ref.projekt wurde hinsichtlich der Tragwerksplanung mind. der HZ III zugeordnet. (falls ja: volle Pkt. (5 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Ggst. des Ref.projektes ist eine Neubau- / Erweiterungs- / Anbaumaßnahme im Bereich Hochbau. (max. Pkt. (5 Pkt.) bei Neubau

/Erweiterung/Anbau/Umbau Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff) // reine Sanierung Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff): 2 Pkt.; kein Hochbauobjekt (im Sinne HOAI § 33ff): 0 Pkt.)-- Bei dem Ref.projekt ist das Tragsystem hauptsächlich in Massivbauweise (Mauerwerk, Stahlbeton) konzipiert. (falls ja: volle Pkt. (6 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Vollständigk. der Projektdarst. des Ref.projektes, auf jew. höchstens 2 DIN A4-Seiten o. 1 DIN A3-Seite, graph. Darst. (z. B. mit Gru.r., Ansichten, Fotos etc.) u. kurze Beschr. in Textform (falls ja: volle Pkt. (2 Pkt.); nein: 0 Pkt.)----- Zusatzpunkte (es genügt, wenn die Unterkategorie jeweils bei einer wertbaren Ref. erfüllt ist) für: -- Bei einem der eingereichten Ref.projekte wurde als Besondere Leistung die ingenieur-technische Kontrolle der Ausführung des Tragwerks auf Übereinstimmung mit den geprüften statischen Unterl. gem. Anl. 14 HOAI LPH 8 beauftragt u. selbst erbr.. (falls ja: volle Pkt. (6 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Ggst. eines der eingereichten Ref.projekte war die Zuarbeit für die Abbruchpl. (Erläuterung erf.; falls ja: volle Pkt. (6 Pkt.); nein: 0 Pkt.)-- Bei einem der einger. Ref.projekte wurden im Zuge eines Eingriffs in den Gebäudebest. statisch-konstruktive Sicherungsmaßn. zur Gewähr. der Standsicherheit best. Tragwerksstrukturen gepl. (z. B. im Rahmen von Umbau-, Rückbau-, Teilabbruch- o. Erweiterungsmaßn.); (Erläuterung erf.; falls ja: volle Pkt. (5 Pkt.); nein: 0 Pkt.)----- Zusatzpunkte losgelöst von den Ref. 1 u. 2 (es genügt, wenn die Unterkategorie bei einem beliebigen Projekt - losgelöst von den Ref. 1 u. 2 - erfüllt ist) für: Bei dem Ref.projekt wurde die Tragwerkspl. für eine Baugrube mit temp. o. dauerh. Baugrubensich. (z. B. Verbaukonstr. mit Rückverankerung o. Aussteifung) erbr.. Ggst. der Planung waren mind. die LPH 2 bis 6 gemäß § 51 HOAI. Die anrechenb. Kosten der KG 300 u. 400 gemäß DIN 276 betrugen mind. 2 Mio. € brutto. Im Teiln.antr. anzugeben sind: Projektbez., AG, beauftr. Büro, beauftr. u. erbr.e LPH. (Pkt. können nur bei Vollständigkeit der geforderten Angaben vergeben werden; (Erläuterung erf.; falls ja: volle Pkt. (5 Pkt.); nein: 0 Pkt.)Der AG beh. sich vor, Besch. von öffentl. u. priv. AG über die Ausf. der angegeb. Ref. projekte anzufordern. Bew., bei denen im Zuge der Ref.prüfung festgestellt wird, dass die gem. Angaben nicht korrekt sind, werden von der weiteren Wertung ausgeschl. ----- Als BüroRef. wird auch eine Ref. gewertet, die von den Mitarbeitern des Büros in ihrer Tätigkeit bei einem früh. AGs erarb. worden sind, wenn eine weitgeh. Identität zw. den Pers., die für den Ref.auftrag beim früh. Untern. zuständig waren, u. den Mitarbeitern im neuen Büro besteht. ----- Die Wertung erfolgt n. d. in d. Beschaffungsunterl. dargest. Bew.smatrix "Eignungskrit." u. "Auswahlkrit.". ----- Konkretisierung Losverf. in Ergänzung zu § 75 (6) VgV: Erfüllen mehr. Bew. gleicherm. die Anf. u. ist die Bew.zahl auch nach e. obj. Ausw. Entspr. D. zugrunde gelegten Eignungskrit. zu hoch, so wird die Auswahl unter den verbl. Bew.n durch Los getroffen werden. ----- Hinweis: Nachnominierung: Im Falle einer Absage in der 2. Verfahrensstufe – nach Aufforderung zur Angebotsabgabe u. vor der Submission –behält sich die Vergabest. vor, dass gem. Rangfolge nächstplatzierte Büro zur Teiln. an der Vergabeverh. einzuladen. Ein Rechtsansp. auf diese sog. Nachnom. besteht aber nicht. Eine Nachnom. wird wenn, dann jedoch nur bis spät. 10 Tage vor Angebotssubm. ausgesprochen. Diese Regelung soll einem nachnom. Teiln. eine Mindest-Vorbereitungszeit u. somit die Gleichbeh. aller Teiln. sicherstellen.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3
An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5
Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: A) Darlegung des vorgesehenen Projektteams (mit Unterkriterien A1 bis A4)

Cur síos: Die Wertung erfolgt nach der in den Beschaffungsunterlagen dargestellten Bewertungsmatrix "Zuschlagskriterien"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 32

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: B) Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe (mit Unterkriterien B1 bis B6)

Cur síos: Die Wertung erfolgt nach der in den Beschaffungsunterlagen dargestellten Bewertungsmatrix "Zuschlagskriterien"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 38

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: C) Honorar: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI

Cur síos: Die Wertung erfolgt nach der in den Beschaffungsunterlagen dargestellten Bewertungsmatrix "Zuschlagskriterien"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Seoladh na ndoiciméad soláthair: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=322589

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí an nóis imeachta:

Tá gá le himréiteach slándála

Cur síos: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Bieter müssen Ihre Bereitschaft erklären, dass in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 127 (Erklärung zu Bezug Russland) im Auftragsfall auszufüllen und zu unterschreiben.---

Entsprechend des Gesetzes für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention (Masernschutzgesetz) darf (z.B. in Gemeinschaftseinrichtungen, Medizinischen Einrichtungen) nur Personal mit Impfschutz, Immunität oder medizinischer Kontraindikation eingesetzt werden. Bieter müssen bereit sein, im Auftragsfall beide Erklärungen zu unterzeichnen.

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 05/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Am

Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriodhata chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gem. § 56 Abs. 2 VgV behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachzufordern. Ein Rechtsanspruch auf Nachforderung besteht aber nicht.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB

(Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30

Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach

Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-

Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30

Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt

der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender

Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bieter im

Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10

Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt

unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar

sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe des

Eignungsnachweises und des Angebots gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein

Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe:

Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Klinikverbund Allgäu gGmbH

Uimhir chlárúcháin: DE 275663595

Seoladh poist: Robert-Weixler-Straße 50

Baile: Kempten

Cód poist: 87439

Foroinn tíre (NUTS): Kempten (Allgäu), Kreisfreie Stadt (DE273)

Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: Kaufmännische Leitung Klinikum Kempten
R-phost: KE-BA8@klinikverbund-allgaeu.de
Teil.: 0831 530 3550
Facs: 0831 530 3450
Seoladh idirlín: <https://klinikverbund-allgaeu.de/standorte/kliniken/klinikum-kempten>
Róil na heagraíochta seo:
Ceannaitheoir

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Uimhir chlárúcháin: DE 811335517
Seoladh poist: Maximilianstraße 39
Baile: München
Cód poist: 80534
Foroinn tíre (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Teil.: 089 21762411
Facs: 089 21762847
Róil na heagraíochta seo:
Eagraíocht athbhreithniúcháin
Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Meixner+Partner Projektentwicklung Projektsteuerung GmbH
Uimhir chlárúcháin: DE 226852359
Seoladh poist: Gögginger Straße 93
Baile: Augsburg
Cód poist: 86199
Foroinn tíre (NUTS): Augsburg, Kreisfreie Stadt (DE271)
Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: Frau Poppe
Teil.: 0821 50105197
Facs: 0821 5010522
Seoladh idirlín: <https://www.meixner-partner.de/>
Róil na heagraíochta seo:
Soláthraí seirbhísí an tsoláthair

8.1. ORG-0004

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100
Róil na heagraíochta seo:
TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: b0f2bbd8-b674-45a8-87c8-9fbd438dbf1c - 01

Cineál na foirme: lomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le Conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 16

Dáta seolta an fhógra: 02/04/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 235659-2026

Uimhir eagráin IO S: 67/2026

Dáta foilsithe: 07/04/2026